

1630 Januar 7., Paris

A

SCHREIBEN VON [GARDEFAEHNRIICH HEINRICH I.] ZURLAUBEN AN DEN ZUGER
STADT- UND AMTSRAT [BEAT II.] ZURLAUBEN, BREMGARTEN

"Mein reyss welche ich vermein Es hab mitt herr Marechallen [de France, François de Bassompierre, Colonel général des Suisses et Grisons und dermaliger a.o. franz. Ambassador bei den eidg. Orten] Zethoun Jst verhintertert wortten, durch des schwagers [Gardehptm. Jakob Wickart] goute freünttschafft Jn dem Er niemer nebett schlechter Zerroungen vermeinte abzekommen Unnd Mir so Fill Zuo verstan gäben, das wan ich heimb Feüre Er mir monatlich Ehin gewüsses gäben doch abzogen was [Garde-]Leütenambt [Beat Thomas Stocker] schoultig, alls das Jch lang nachen Zallen meüsste, des Leütenambts Arbeit felige rechnoung[?]¹ statt Jn dem das Er Jmb [Stocker] goutte wortt Gibtt, wellche den Leütenambt fort machen [- Heinrich I. strebte selber auch das Amt eines Gardeleutnants an -]. Dessentwegen Von Nötten das du meir bey Ehrster gelägenheitt Ehin gualth breyff von dir sambtt seinen breiffen darin Er so oft 1000 fr Monatlich versprochen absichest damit Jch die sach allhiermitt rechtt usmache Interim will ich die sach driben, können wir hiermitt kein geltt schon nit bekommen so können wir Jn doch dribillieren [=tribulieren] das Er mir sein blatz ubergibt, an welchen uns fill Gelegen, unnd anderer gestaltt nitt meüglich, dan schwager mir uber din Lest schriben geantworttett Er wellte Jn Eh selber urlaub han wett er Jn urlauben Voyetz. heütt hantt wir mit herren [Martin] lionné [=L y o n n e, dem Trésorier général des Suisses et Grisons] geret die Contrachten [aus der Hinterlassenschaft von Konrad III. Zurlauben] unnd blanc signé Zeigtt, Mitt wellchen wir Feür dyssmoll neütt können hanttlen verschaffen aber dourch hilff herren [Barthélemy] R o l l a n d e n selbiges richtig Zuo machen unnd selbige Mon: [Michel] Munier [=M u s n i e r, Trésorier général alternatif des Liges Suisses et Grisons] witter Ubergäben dir Ze bringen ... Jn kourtzem will Jch dir Witter wittleüffiger schriben".

1)